

Apostelgeschichte: (Begriff „Evangelium“ kommt 16 Mal insgesamt vor)

1) 5, 40-42

Ist: Jesus ist der König

Bewirkt: Verfolgung, Freude trotz Leiden

Verlangt: Leidensbereitschaft

2) 8, 4-5/ 12:

- **Vs 4-5:** sie verkündigen als Evangelium „das Wort“ (vs5: das Wort ist über Christus)
 - Das Wort; Gott Gottes; Wort des Herrn; Wort des Evangeliums (15, 7)
 - „das Wort“ ist **ca. 25 Mal in der Apg. synonym mit „Evangelium“**
 - **2,41:** erste Mal „**das Wort**“ in der Apg. (Pfingstpredigt von Petrus)
- **Vs 12:** Philippus verkündigte als gute Nachricht das Reich Gottes und den Namen Jesu Christi. Die Hörer glaubten und liessen sich taufen.

Ist: synonym mit „das Wort“; über Jesus Christus und die Herrschaft Gottes

Bewirkt:

Verlangt: Glauben, Taufe

3) 8, 35-37

- Philippus verkündigte dem Kämmerer **Jesus als Evangelium!**
- Wie kam der Kämmerer auf die Idee, nach der Taufe zu verlangen?
 - **Taufbefehl gehörte zum Evangelium**, das Philippus erzählte!
 - Viele Gläubigen predigen heute ein Evangelium ohne Taufe! Kann solch ein Evangelium retten? Stimmt „Glauben allein!“ + Übergabegebet? Nicht biblisch!
- **38-40**

Ist: über Jesus

Bewirkt: Freude

Verlangt: Taufe

4) Apg 11, 19-21: das Evangelium kommt zu den Nicht-Juden in Antiochien

Ist: über den Herrn Jesus

Bewirkt: **Bekehrung**

Verlangt: Glauben; **Bekehrung** / Was gehört zu Bekehrung?

5) 14,14-15: Heilung eines Gelähmten in Lystra – sie halten P&B für Götter

Ist: **die Aufforderung, sich von“ nichtigen Dingen“ zum wahren Gott zu bekehren.** Wovon müssen wir uns heute bekehren? Geld, Technologie.

Bewirkt:

Verlangt: Bekehrung (Glaube, Umdenken, Taufe)

6) 14,21: in Derbe

Ist:

Bewirkt: **Jünger /Christen** Wie? **Mat 28,29.** (Jesus ist Herr, Taufe, Lehre)

Verlangt:

7) 17,16-18 /30-32: Paulus in Athen bei Philosophen

Ist: über Jesus und **die Auferstehung**

Bewirkt: **Spott oder Interesse**

Verlangt:

8) 20, 22-25: Paulus bei Ältesten von Ephesus

Ist: **über die Gnade Gottes /** das Reich gepredigt habe

Bewirkt:

Verlangt:

Bezeugen tut man mit Wort und TAT! Wie bezeugen wir die Gnade Gottes?